

## **Flohmarkt-Regeln – bitte unbedingt lesen!**

Der Nachbarschaftsflohmarkt hat zum Ziel, den schönen Max-Ophüls-Platz zu beleben und die nachbarschaftlichen Kontakte im Stadtteil zu fördern.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Viertels und seiner unmittelbaren Umgebung sowie die Menschen, die zum Arbeiten ins Viertel kommen, haben daher Vorrang bei der Platzvergabe.

Wenn noch Plätze zur Verfügung stehen, nachdem die Anbieter:innen aus dem Viertel berücksichtigt wurden, können auch Anbieter:innen aus anderen Stadtteilen teilnehmen.

Es ist deshalb wichtig, dass Sie uns bei der Anmeldung Ihre vollständige Anschrift mitteilen.

Die Bewerbung muss per E-Mail an [nachbarschaftsflohmarkt@nauwieser19.de](mailto:nachbarschaftsflohmarkt@nauwieser19.de) eingehen.

Bewerbungsschluss ist jeweils Samstag in der Woche vor dem Flohmarkt (24.00 Uhr). Zu- bzw. Absagen werden am Montag vor dem Flohmarkt verschickt.

Wenn sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, weisen Sie uns bitte darauf hin! Die Antwort geht sonst evtl. an die falsche Adresse.

Möchten Freund:innen oder Bekannte ebenfalls mit einem eigenen Stand teilnehmen, müssen sie sich selbst per E-Mail mit Vor- und Zunamen und genauer Adresse anmelden (pro E-Mail-Adresse ist nur ein Stand möglich).

- Der Aufbau beginnt erst um 8 Uhr und erfolgt erst nach Zuweisung des Platzes vor Ort! Haben Sie bitte Verständnis, wenn Ihr Traumplatz nicht frei sein sollte.
- Wenn Sie eine Zusage erhalten haben, wird Ihr Platz bis 9 Uhr freigehalten.
- Die Standgröße ist auf höchstens 4 m begrenzt (das entspricht einem Tapeziertisch plus Kleiderständer).
- Wenn Sie einen Pavillon aufstellen möchten, geben Sie das bitte bei der Platzvergabe an.
- Das Befahren des Platzes ist nur bedingt möglich. Das Auto muss nach dem Entladen sofort weggefahren werden.
- Sorgen Sie unbedingt dafür, dass durch das Parken beim Be- und Entladen der Straßenverkehr nicht beeinträchtigt wird.
- Zum Beladen des Fahrzeugs beim Abbau ist die Zufahrt auf den Platz erst ab 17 Uhr möglich.
- Kommerzielle Händler:innen sind nicht zugelassen.
- Nehmen Sie Rücksicht auf andere Standbetreiber:innen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Parkplatz der Musikschule / des Theaters Privatgelände ist und NICHT zum Parken zur Verfügung steht!

Man lernt sich kennen, wenn man einmal Seite an Seite verkauft hat - eines der wichtigsten Ziele unseres Flohmarkts.

Der Nachbarschaftsflohmarkt ist möglich, weil der Kultur- und Werkhof Nauwieser 19 und die Gruppe DIE FLOHMARKTFREUNDE sich dafür engagieren.

Unterstützung erhalten wir durch den Bezirksrat Mitte. Wir bedanken uns bei Bezirksbürgermeister Thomas Emser für die Schirmherrschaft!

Wir erheben keine Standgebühr. Wir erwarten, dass alle zur guten Atmosphäre beitragen und auch dafür sorgen, dass der Platz am Abend sauber verlassen wird!

Bitte beteiligen Sie sich an der Öffentlichkeitsarbeit, indem sie z.B. Plakate und Flyer verteilen, E-Mails verschicken oder im Bekanntenkreis auf den Flohmarkt hinweisen.

**N.N.**  
**Nauwieser Neunzehn**

Kultur- und Werkhof  
Nauwieser 19 e.V.  
Nauwieserstr. 19  
66111 Saarbrücken

Tel.: +49 (0)681 36049  
[www.nauwieser19.de](http://www.nauwieser19.de)